

Juni 2020

18

Jun

["Smartes Quartier Karlsruhe-Durlach": COMUNA-metall an Innovationsprojekt beteiligt](#)

Die Halbierung des Energieverbrauchs und der CO₂-Emissionen sind Ziele eines innovativen Energieversorgungskonzeptes für fünf Mehrfamilien-Bestandsgebäude mit 175 Wohnungen in Karlsruhe-Durlach. Die Gebäude wurden 1963 errichtet und 1995 energetisch teilmodernisiert, haben eine beheizte Grundfläche von 11.600 m² und einen jährlichen Energiebedarf von ca. 350 MWh (Strom) bzw. ca. 1.200 MWh (Wärme).

Im Rahmen des Projekts „Smartes Quartier Karlsruhe-Durlach“ wird die derzeitige konventionelle Versorgung (Erdgaskessel; Fremdstrombezug) durch ein Energiesystem mit zwei Wärmepumpen, Photovoltaik-Anlagen (PV), Erdgas-Blockheizkraftwerke (BHKW) und ein Energiemanagement mit KI-basierter Fehlererkennung ersetzt.

In dem vom Bundeswirtschaftsministerium geförderten Projekt wird eine dezentrale und solare Energieversorgung errichtet und zugleich ein wirtschaftliches Betreiberkonzept durch die Projektträger Volkswohnung GmbH und Stadtwerke Karlsruhe GmbH erprobt. Konzeptentwicklung und Betrieb werden durch das Fraunhofer-Institut für Solare Energiesysteme (ISE) und das Institut für Nachhaltige Technische Systeme INATECH der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg unterstützt und wissenschaftlich begleitet.

Die beiden BHKW-Anlagen der Baureihe 2726 mit jeweils 50 kW elektrischer Leistung werden durch COMUNA-metall in den Jahren 2020 und 2021 geliefert und installiert. Auch die Wartung und Instandhaltung wird durch COMUNA-metall vorgenommen werden.

Weitere Einzelheiten dieses Projektes unter https://www.industr.com/de/co-emissionen-in-bestandsgebau-den-halbieren-2520255?sc_ref_id=1744701611&sc_usergroup=1221&utm_source=newsletter&utm_medium=E40&utm_campaign=2020-22-146&GP_NR=15587686&Article_ID=2520255.